

148 benamen den künec unt des wîp.
 mir gebôt mîn muoter an den lîp,
 daz ich die gruozte sunder,
 die ob der tavelrunder
 5 von rehtem prîse heten stat.
 die selben si mich grîezen bat.
 Dâr an ein kunst mich verbirt,
 ine weiz niht, welher hinne ist wirt.
 dem hât ein ritter her enboten
 10 – den sach ich allenthalben rôten –,
 er welle sîn dâ ûze bîten.
 mich dunket, er welle strîten.
 Im ist ouch leit, daz er den wîn
 vergôz ûf die kûnegîn.
 15 owî, wan het ich sîn gewant
 enpfangen von des kûneges hant,
 sô wære ich vreuden rîche,
 wan ez stêt sô rîterliche!«
Der knappe unbetwungen
 20 wart harte vil gedrunge,
 gehurt her unt dar.
 si nâmen sîner varwe war,
 diz was selpschouwet.
 gehêrt noch gevrouwet
 25 wart nie minneclîcher vruht.
 got was in einer sîezen zuht,
 dô er Parzivalen worhte,
 der vreise wêneclîch vorhte.
 Sus wart er vûr Artusen brâht,
 30 an dem got wunsches het erdâht.

↓*G *T
 unt die *G (*T)
 mit r. *G *T

dem ein r. her hât (ein ritter hat V hat ein riter har T) e. *T

wan (om. I) ez st. (stet im I stet so O Z) r.!« *G (T) · wan daz st. sô r.!« *T

geviêret her und dar. *T (nur U)

daz was s. (sebe geschawet I). *G · diu was s. (die [*Ip*]: wart do wol beschowet V). *T
 gehêrret n. (vnd L) g. (gefrowen Z) *G · geêret ([*]: Geheret V) n. g. *T

got was an e. reiner z., *G · got was an sîner s. (reinen T) z., *T

er om. *G *T
 hât gedâht. *T (ohne T) (I)

*D: D *m: m *G: G I O L Z *T (U): U V T

1 Majuskel T 7 Majuskel D 13 Majuskel D T 15 Initiale G 19 Initiale D m I O L Z U V T 29 Majuskel D T

1 des] daz *m 3 daz ich die gruozte besunder *m · daz ich si gruozte (si)ich< gr̥̥zte O ich gr̥̥zete sý L) sunder (besunder *T [L] Z) *G (T) (*T) 4 die] und die *m 8 niht] om. *m T 19 Der]
 +eR nachträglich korrigiert zu: DeR D 26 in] an *m